



Niederschrift

Öffentlicher Teil

VBV/05/2022/19-24

Gremium	Verwaltungs-, Beschwerde- und Vergabeausschuss
Sitzung am:	09.05.2022
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:10 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Wolfgang Toleikis

stellv. Vorsitzende/r

Herr Steffen Molks

Mitglieder

Herr Christian Arndt
Herr Dr. Frank Galeski
Frau Helga Hummel
Herrn Kay Juschka
Frau Sandra Machel

Verwaltung

Frau Franziska Lahne
Frau Ulrike Kämpf
Herr Steve Reuther

Weitere Anwesende

Herr Wilfried Hannemann
Herr Volkmar Seidel
Herr Thomas Scherler
Herr Jan Peter Bündig

abwesend:

Mitglieder

Herr Maurice Birnbaum

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|----|---------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 14.03.2022 |
| 5 | Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung |
| 6 | Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden |
| 7 | Einwohnerfragestunde |
| 8 | Anfragen der Ausschussmitglieder |
| 9 | Hinweise zur beschlossenen Straßenreinigungssatzung |
| 10 | Stand der Vergaben |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Folgende Änderungen der Tagesordnung wurden beschlossen:

Antrag Steffen Molks: AN 105 Feuerwehr in dieser Sitzung behandeln.

Antrag wurde mehrheitlich befürwortet. Der TOP wird nach dem TOP 10 noch behandelt.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidungen über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 14.03.2022

Hinweis Helga Hummel: Protokoll des BM zur Sitzung 18.1.2022 ist weiterhin säumig. Zur Protokollierung besteht Redebedarf und sollte in einer der nächsten Sitzung auf der TO stehen.

Das Protokoll wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 **Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung**

Die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

Ulrike Kämpf: Vorsitzender der GV wurde um Sondersitzung der GV im Juni zur Vergabe Technik Gemeindesaal gebeten.

6 **Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden**

Es werden keine Informationen gegeben.

7 **Einwohnerfragestunde**

Folgende Fragen wurden gestellt:

- **Wilfried Hannemann:**
 - Gibt es Konsequenzen aus dem letzten Osterfeuer in Hönow?
Hier wurde unter anderem ein Dachstuhl verbrannt, was zu einem sehr großen Feuer führte. Der große Holzhaufen lag viele Monate und wurde vor dem Abbrennen nicht umgelagert. Die Aschereste sind gleichfalls nicht entfernt. Darüber hinaus gab es eine katastrophale Verkehrssituation vor Ort.
 - **Christian Arndt:** Der BM hat schriftlich versichert, dass der Haufen umgelagert wird vor dem Abbrennen. Der Sachverhalt sollte aufgeklärt werden.
 - Autohändler an der L33 behindern bei Anlieferverkehr massiv den Verkehr. Abgesehen davon sind die ungekennzeichneten Autos in der Straße Am Haussee abgestellt.

8 **Anfragen der Ausschussmitglieder**

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Steffen Molks:** Stellt Nachfragen zum Einsatz der Kehrmaschine.
- **Steve Reuther:** Gibt erläuternde Hinweise auf die Nachfragen von Herrn Molks.
- **Steffen Molks:** Warum muss der Bauhof noch immer die Straßenbegleitgrünflächen in erheblichem Ausmaß pflegen?
- **Ulrike Kämpf:** Die vertraglichen Leistungen mit den Unternehmen laufen noch immer. Es ist angedacht, eine neue Gesamtschreibung Straßenreinigung, Winterdienst, Grünflächenpflege durchzuführen.
- **Kay Juschka:** Wurde die Personalnot des Bauhofes aufgrund seiner anderen, nicht Bauhof originären Aufgaben dem Bürgermeister nahegebracht?
- **Steve Reuther:** Ja, der Bürgermeister wurde informiert.
- **Volkmar Seidel:** Wurde angedacht, den Bauhof aufzustocken?

- **Steve Reuther:** Ein Anwuchs der Bauhofmitarbeiter ist nicht möglich, da die technischen Voraussetzungen nicht gegeben sind. Es fehlen gesetzlich vorgeschriebene Räumlichkeiten, Toiletten etc.
- **Steffen Molks:** Aufgabenverteilung und Einsatz des Bauhofes muss unbedingt überprüft und neu geordnet werden. Die Tätigkeit des Bauhofes sollte auf der kommenden TO stehen.
- **Volkmar Seidel:** Wie begründet sich die Abwesenheit des BM?
- **Ulrike Kämpf:** Seminar Eisenhüttenstadt, Schulung BM Brand- und Katastrophenschutz
- **Helga Hummel:** Der BM hätte dies vorab mitteilen müssen. Dann hätte die Sitzung an einem anderen Tag stattgefunden.

9 Hinweise zur beschlossenen Straßenreinigungssatzung

Die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- **Franziska Lahne:** Der Beschluss zur Straßenreinigungssatzung muss noch einmal neu getroffen werden, da die Änderungsvorschläge zu den Reinigungsklassen und der letztlich beschlossene Satzungsentwurf teilweise widersprüchlich sind.
- **Steffen Molks:** RK 1: Reinigung der Straßen, Geh- und Radwege 14-tägig durch die Gemeinde, RK 2: Reinigung der Straßen, Geh- und Radwege 4-wöchig durch die Gemeinde, RK 3: Bleibt so.
Bitte zur Diskussion auch die Gebührensatzung neu fassen und mit einbringen.
- **Kay Juschka:** Fällt für die Straßenreinigungsleistung in der Gebührenkalkulation für die Bürger auch Mehrwertsteuer an (§ 2b UStG)?
- **Steffen Molks:** Bitte um eine Gebührenkalkulation zur neuen Satzung mit Auswirkungen auf die Bürger.

10 Stand der Vergaben

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- **Franziska Lahne:** Im Haushalt sind 70.000 € enthalten für die Unterstützungsleistungen bei Vergaben. Eine vakante Stelle bei der Vergabestelle konnte zum 1.7.2022 besetzt werden. Die andere Stelle wird erneut neu ausgeschrieben.
- **Kay Juschka:** Wie hoch werden die voraussichtlichen Kosten, wenn die Gemeinde die Unterstützungen bei Vergaben bzw. die Durchführung der Vergaben extern vergibt? Es sollte beleuchtet werden, ob das eigene Vorhalten von Personal (Vergabestelle) oder aber die externe Vergabe der Leistung zukünftig den Vorzug erhalten sollte.
- **Franziska Lahne:** Die Frage wird geprüft.
- **Steffen Molks:** Zwei Fragen sind zu klären: Kann man die Leistungen grundsätzlich auslagern und was kostet dies? Und sind die in der Verwaltung geplanten zwei Stellen generell notwendig?
- **Volkmar Seidel:** Ist die Ausschreibung Laubentsorgung ab Oktober bereits erfolgt?

- **Franziska Lahne:** Der FBL 1 will im laufenden Jahr eine Gesamtausschreibung Straßenreinigung, Laubentsorgung, Winterdienst vornehmen.
- **Helga Hummel:** Aber was ist mit der Laubentsorgung im laufenden Jahr?
- **Ulrike Kämpf:** Herr Große will nach eigener Auskunft die Ausschreibung in Kürze in den Hauptausschuss einbringen. Eine Antwort auf die offene Frage wird im HA 16.5. erfolgen. Herr Große wird gebeten, daran teilzunehmen.
- **Kay Juschka:** Wer wird die Steuererklärung (Umsatzsteuer) der Gemeinde zeichnen. Ggf. muss ein Steuerbüro gebunden werden, was eine Ausschreibung bedarf. Bitte um eine Info bis zur GV 30.5. unter Mitteilungen des Bürgermeisters.
- **Steffen Molks:** Bitte an die Vergabestelle Ausschlüsse von Unternehmen bei Vergaben soweit wie möglich auszuschließen. Gibt es hier eine interne Auswertung zu den Ausschlussgründen? Bitte die Ausschlussgründe beispielhaft anhand von vier, fünf Vergaben, bei denen eine Vielzahl von Teilnehmern ausgeschlossen wurde, aufschlüsseln.
- **Franziska Lahne:** Wenn die beteiligten Firmen die Unterlagen nicht vollständig einbringen und auch nach Aufforderung nicht einbringen wollen, kann hier nur ein Ausschluss erfolgen.
- **Kay Juschka:** Es ist auffällig, dass die Unternehmen, die in anderen Gemeinden die Aufträge erhalten, bei uns ständig ausgeschlossen werden. Dafür erhielten die Unternehmen, die neu am Markt sind, deren Erfahrung fehlt und die mehr Kosten veranschlagen, die Zuschläge aufgrund der Ausschlüsse der anderen. Die Frage ist zu stellen, ob und wer hier gezielt Unternehmen berät.
Zu prüfen ist bei den auffällig vielen Ausschlüssen auch, ob der Fehler bei der Gemeinde liegt. Möglicherweise sind unsere Ausschreibungen so verfasst, dass sie Ausschlüsse produzieren. Hier kann auch ein Vergleich mit Ausschreibungen anderer Gemeinde zielführend sein.

Eingefügter TOP:

AN 105/2021/19-24

Schaffung von einer Vollzeitstelle

Steffen Molks: Es waren Unterlagen/Ausarbeitungen erbeten. Der BM hatte zugesagt, die offenen Punkte zu beantworten.

Ulrike Kämpf: Es gibt eine Ausarbeitung vom Ordnungsamt. Dieses Dokument wird nach Freigabe durch den BM zeitnah versendet.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, ab 01.01.2022 eine Vollzeitstelle in der Gemeinde für einen Technischen Mitarbeiter Feuerwehr (Gerätewart) zusätzlich zu schaffen und die Kosten in den Haushalt 2022 einzustellen.

Abstimmung:

Ohne Abstimmung zur Kenntnis genommen

gez. Wolfgang Toleikis
Ausschussvorsitzender

gez. *Christian Arndt*
Protokollant